

Wertes Publikum,
Die jungen Filmkritiker der Sophie Medienwerkstatt aus Hagenow kommen ab sofort einmal im Monat zu unserer **Überraschungs-Vorpremiere**, der **SNEAK**, um sich brandneue Filme anzuschauen und eine Kritik zu veröffentlichen. Wir hoffen, dass noch mehr Gäste Lust darauf haben. Für € 6,- gibt es Komödie, Krimi oder Drama; das Prinzip ist die Überraschung.
Neben reichlich sprechenden Tieren haben wir in diesem Programm **sieben(!) Dokumentarfilme** zu bieten. Drei davon mit Gästen: **Anne Andersen** hat es ja nicht weit mit der **Bruchkante** zu uns, **Leslie Franke** und **Herdolor Lorenz** bringen den **Marktgerechten Mensch** mit und **Peter Wawerzinek** und **Steffen Sebastian** haben **Lievalleen** dabei.
Wer erinnert sich an **Kiriku**, diese wunderschön gezeichnete Geschichte von **Michel Ocelot**? Sein neuer Film **Dilili in Paris** hat es schwer: Kein Trailer, keine Plakate. Wir zeigen ihn trotzdem, für alle ab 6 Jahren und wünschen viel Spaß! Das Luna Team, Bettina Westermann & Christian Quis

Aquarela GB/D/DK/USA 18, Doku, 90 Min., ab 6



Aquarela nimmt uns mit auf eine Reise in die Kraft des Wassers. Von Sibiriens gefrorenem Baikalsee, dem tiefsten und ältesten Süßwassersee der Erde, bis hin zur überwältigenden Naturkulisse des höchsten Wasserfalls Salto Ángel in Venezuela, ist das Wasser die starke Hauptfigur in Aquarela. Dabei verliert der Film den Menschen und seine ewige Auseinandersetzung mit der Kraft der Natur nie aus dem Blick.

Die Wolf-Gäng D 19, 97 Min., ab 6



Vlad ist gerade mit seinem Vater Barnabas nach Crailsfelden gezogen und nun auch der Neue an der Penner-Akademie, eine der berühmtesten magischen Schulen der Welt. In Crailsfelden wimmelt es nur so von Feen, Hexen, Trollen und Zwergen. Mit Vlad und seinem Vater sind nun auch Vampire im Ort vertreten. Aber Vlad hat ein Problem: Er kann kein Blut sehen. Mit diesem Umstand steht Vlad aber nicht allein da. Denn genau wie er, haben auch seine neuen Freunde Ängste. Die Fee Faye leidet unter Flugangst und Wolf, der Werwolf hat eine Tierhaarallergie. Gemeinsam kommt das Trio einer Verschwörung rund um dem Bürgermeister und seiner Sekretärin auf die Spur, die ganz Crailsfelden ins Unglück stürzen könnte.

Little Women USA 19, 135 Min., o.AI.



Vier junge Frauen im Amerika Mitte des 19. Jahrhunderts, die ihr Leben selbstbestimmt nach eigenen Vorstellungen gestalten wollen und dabei teils große gesellschaftliche Hindernisse überwinden: Little Women folgt den unterschiedlichen Lebenswegen der March-Schwwestern Jo (Saoirse Ronan), Meg (Emma Watson), Amy (Florence Pugh) und Beth (Eliza Scanlen) zu einer Zeit, in der die Möglichkeiten für Frauen

begrenzt waren. Erzählt aus der Perspektive von Jo March, dem Alter Ego von Autorin Louisa May Alcott, und sowohl basierend auf dem Roman wie auch auf den persönlichen Schriften Alcotts. Greta Gerwig erweist sich damit abermals als kraftvolle Interpretin weiblichen Selbstverständnisses.

Sorry we missed you GB/F/B 19, 101 Min., ab 12



Ricky, Abby und ihre zwei Kinder leben in Newcastle. Während Ricky sich mit Gelegenheitsjobs durchschlägt, arbeitet Abby als Altenpflegerin. Egal, wie sehr die beiden sich jedoch anstrengen, wissen sie, dass sie niemals unabhängig sein oder ihr eigenes Haus haben werden. Doch Dank der digitalen Revolution bietet sich Ricky die Gelegenheit! Abby und er setzen alles auf eine Karte. Sie verkauft ihr Auto, damit Ricky sich einen Lieferwagen leisten und als selbständiger Kurierfahrer durchstarten kann. Die Zukunft scheint verlockend. Doch der Preis für Rickys Selbstständigkeit erweist sich als höher als gedacht.

Vorfilm: Prickly Heat - Five Easy Pizzas Australien 1994, 5'54 Min.

Der Job als Pizza-Lieferant kann toll sein, aber im Sommer ist er unerträglich! Eigentlich fällt nur die Glut neben den Aschenbecher, dann jedoch eskaliert die Situation völlig.

Enkel für Anfänger D 20, 104 Min., ab 6



Auf Nordic Walking und Senioren-Kurse an der Uni haben die Rentner Karin (Maren Kroymann), Gerhard (Heiner Lauterbach) und Philippa (Barbara Sukowa) keine Lust. Und mit Kindern und Enkeln hatten Karin und Gerhard bislang auch so gar nichts am Hut. Deshalb verhilft Philippa, die als Paten-Oma das Leben voll auskostet, den beiden zur Großelternschaft. Im Handumdrehen haben sie zwei „lebhaft“ Paten-Enkel zu versorgen und eine Hüpfburg im Garten stehen. Drei Anfänger treffen auf Familienwahnsinn: Hyperaktive Patch-work-Geschwister, stürmrunzelnde Helikoptereltern und Allein-erziehende inklusive ... Ruhestand? Noch lange nicht!

Das geheime Leben der Bäume D 19, 101 Min., Doku, o.AI.



Im Mai 2015 veröffentlichte Peter Wohlleben sein gleichnamiges Buch und stürmte damit sofort die Bestsellerlisten. Wie schafft es ein Buch über Bäume, die Menschen so in den Bann zu ziehen? Vielleicht, weil es dem Förster aus Wershofen gelingt, anschaulich wie kein anderer über den deutschen Wald zu erzählen. So lässt er die Zuschauer an seiner Erkenntnis teilhaben, dass Bäume dazu in der Lage sind, miteinander zu kommunizieren. Weiterhin gibt er Waldführungen und hält Lesungen, sodass er den Menschen die außergewöhnlichen Lebewesen näher bringt.

Vorfilm: One, Two, Tree F 2015, 6'51 Min.

Dies ist die Geschichte eines Baumes. Er ist ein Baum wie jeder andere. Eines Tages springt er in ein paar Stiefel und macht einen Spaziergang. Dabei lädt er jeden ein, ihm zu folgen. Der langweilige Alltag ist vergessen, wenn alle gemeinsam herumspringen und fröhlich tanzen.

Die fantastische Reise des Dr Dolittle USA 19, 102 Min., ab 6



Gemeinsam mit einer Truppe exotischer Tiere lebt Dr. Dolittle (Robert Downey Jr.) Nach dem Tod seiner Frau sehr zurückgezogen. Als Queen Victoria (Jessie Buckley) aber schwer erkrankt, muss Dolittle sich auf der Suche nach einem Heilmittel auf die Reise begeben. Es ist eine gefährliche Mission, doch während er sich alten Feinden stellen muss und neuen wundersamen Kreaturen begegnet, erwachen auch wieder sein Lebensmut und Witz. Begleitet wird Dolittle von seinem selbst ernannten Lehrling (Harry Collett) und einem ängstlichen Gorilla, einer nicht sehr weit denkenden Ente, einem zynischen Strauß, einem gut gelaunten Eisbär und einem eigensinnigen Papagei, Dolittles wichtigstem Berater.

Bombshell - Das Ende des Schweigens USA 19, 110 Min., ab 12



Megyn Kelly (CHARLIZE THERON) ist das Aushängeschild von Fox News: blond, attraktiv, sexy. Als sich die Starmoderatorin vor laufenden Kameras mit Präsidentschaftsbewerber Trump anlegt, hat sie keine Rückendeckung erwarten: Senderchef Roger Ailes (JOHN LITHGOW) ist mit Trump befreundet, außerdem beschert dieser Fox News Topquoten - so auch mit seiner sexistischen Twitter-Kampagne gegen Megyn. Ihre Kollegin Gretchen Carlson (NICOLE KIDMAN) weigert sich, noch länger die „TV-Barbie“ zu geben. Daraufhin wird ihr Vertrag „wegen enttäuschender Einschaltquoten“ nicht verlängert — während die ehrgeizige Redakteurin Kayla Pospisil (MARGOT ROBBIE) nach einem Meeting hinter Roger Ailes' verschlossener Bürotür aufsteigt... Als Gretchen ihren Boss wegen sexueller Belästigung verklagt, formiert sich bei Fox News sofort „Team Roger“. Megyn bleibt verdächtig neutral, Kayla schweigt. Aber wie lange noch?

An der Bruchkante - Imker in Mecklenburg DE 19, Doku, 128 Min.



In ihrem Dokumentarfilm zeigt Anne Andersen, dass das Überleben der Insekten nicht isoliert vom Überleben der Menschen zu begreifen ist, wie die Art der praktizierten Landwirtschaft gesellschaftlich entstanden ist und auf uns zurückwirkt. In Zusammenarbeit mit dem Theater-Regisseur Armin Petras und bekannten Schauspielern wurde eine Text-Collage aus Heiner Müllers „Die Bauern - oder: Die Umsiedlerin“ in Szene gesetzt. In dem Stück wird auf zugespitzte Weise deutlich, welche „Gemengelage“ es nach dem Krieg bei der Neuordnung der Landwirtschaft in Mecklenburg gab; es wird die Aufbruchstimmung spürbar, die mit der Bodenreform (Junkerland in Bauernhand“) einher ging.

Anschließend ist Gelegenheit zum Gespräch mit der Filmemacherin. Wir empfehlen, zu reservieren

Sneak preview – Die Überraschungs-Vorpremiere!



Neues Jahr, neues Projekt - für Alle, die sich gern mal überraschen lassen. Ab sofort werden wir einmal im Monat um 17:00 Uhr einen Film lange vor seinem offiziellen Starttermin zeigen! Der Eintritt beträgt 6 Euro. Der Titel wird allerdings vorher nicht verraten ...

Die Wütenden - Les Miserables F 19, 105 Min., ab 16



Es brennt in den Vorstädten ... Schon bei seinem ersten Einsatz spürt der Polizist Stéphane, der Neuling in der Einheit für Verbrechensbekämpfung in Montfermeil, die Spannungen im Viertel, in dem es immer wieder zu hitzigen Auseinandersetzungen zwischen Gangs und Polizei kommt. Seine erfahrenen Kollegen Chris und Gwada, mit denen er Streife fährt, haben ihre Methoden den Gesetzen der Straße angepasst. Hier herrschen eigene Regeln, die Kollegen sich dabei aber stets im Recht. Als im Viertel ein Löwenbaby, lebendes Maskottchen eines Clan-Chefs, gestohlen wird, droht die Situation zu eskalieren. Bei der versuchten Verhaftung eines jugendlichen Verdächtigen werden die Polizisten mit Hilfe einer Drohne gefilmt. Ihr fragwürdiges Vorgehen droht öffentlich zu werden, und aus den Gesetzeshütern werden Gejagte...

Butenland D 19, 87 Min., Doku, ab 12



Ein Bauernhof, der zu einem Lebenshof wurde - Der ehemalige Milchbauer Jan Gerdes und die Tierschutzaktivistin Karin Mück haben mit ihrem Projekt Hof Butenland einen Ort geschaffen, an dem es keine Nutztiere mehr gibt: Ein friedliches Miteinander, das fast schon utopisch erscheint. Butenland erzählt die Geschichte von zwei Menschen, die die Bedürfnisse der Tiere in den Mittelpunkt stellen, fernab von wirtschaftlichen Interessen. Filmemacher Marc Pierschel hat die beiden über einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren begleitet. Das intime Porträt hält Momente des Glücks und der Trauer fest und hinterfragt den gegenwärtigen Status von Nutztieren in unserer Gesellschaft.

Für Sama GB/ SYR 19, 95 Min., Doku, ab 16



Der preisgekrönte Film ist ein Liebesbrief der jungen Mutter Waad al-Kateab an ihre Tochter Sama. Über einen Zeitraum von fünf Jahren erzählt sie von ihrem Leben im aufständischen Aleppo, wo sie sich verliebt, heiratet und ihr Kind zur Welt bringt, während um sie herum der verheerende Bürgerkrieg immer größere Zer-störung anrichtet. Ihre Kamera zeigt berührende Episoden von Verlust, Überleben und Lebensfreude inmitten des Leids.

Waad muss sich entscheiden, ob sie fliehen und ihre Tochter in Sicherheit bringen oder bleiben und den Kampf für die Freiheit weiterführen soll, für den sie schon so viel geopfert hat.

Zu weit weg D 19, 92 Min., o.AI.

Da sein Heimatdorf einem Braunkohletagebau weichen soll, müssen Ben (12) und seine Familie in die Stadt umziehen. In der neuen Schule ist er der Außenseiter. Und auch im neuen Fußballverein laufen die Dinge für den talentierten Stürmer nicht wie erhofft. Zu allem Überflus gibt es noch einen Neuankömmling an der Schule: Tariq (11), Flüchtling aus Syrien, der ihm nicht nur in der Klasse die Show stiehlt, sondern auch noch auf dem Fußballplatz punktet. Wird Ben im Abseits bleiben — oder hat sein Konkurrent doch mehr mit ihm gemeinsam als er denkt?

La Gomera RO/FR/DE 19, 98 Min., ab 12

Der Polizist Cristi lässt sich mit der Mafia ein und fliegt auf. Nun folgen ihm verdeckte Ermittler auf Schritt und Tritt und hören seine Wohnung ab. Daher gibt sich die schöne Gilda als seine Geliebte aus und drängt ihn zu einer Reise nach La Gomera. Cristi soll die geheime Pfeifsprache der Inselbewohner lernen, damit er trotz Überwachung mit der Gaunerbande kommunizieren kann. Pfeifend versuchen sie den Matratzen-fabrikanten Zsolt aus dem Gefängnis zu befreien, denn der ist der einzige, der weiß, wo die 30 Millionen des letzten Coups versteckt sind. Doch alle Beteiligten spielen ein doppeltes Spiel die Ereignisse geraten außer Kontrolle.

Vorfilm: Petzolds Pfeifen D 2008, 5'53 Min.

Petzold arbeitet in seiner Werkstatt. Plötzlich stört ihn ein seltsames Geräusch.

Waterproof D 19, 88 Min., Doku, o.AI.

Aysha, Khawla und Rehab sind Klempnerinnen in einem der trockensten Länder der Welt: Jordanien. Das verleiht ihrer Mission etwas Heldisches — sie reparieren Rohrbrüche, reinigen Wassertanks und zeigen Hausfrauen den verantwortungsvollen Umgang mit Wasser. Nach dem Tod ihres Mannes begann Aysha eine Ausbildung bei Khawla Al-Sheikh, der selbsternannten ersten Klempnerin Jordaniens, um ihre drei Kinder alleine versorgen zu können. Seitdem arbeiten sie zusammen in Khawlas NGO für Klempnerinnen. Khawla selbst hat scheinbar alles erreicht — bis sie wegen Korruptionsverdacht vor Gericht treten muss. Aysha gründet ein eigenes Unternehmen, erledigt Jobs in ihrem Dorf und wird langsam unabhängig. Als Khawla dringend Aysha braucht, um vor Gericht für sie auszusagen, ist Aysha sich nicht sicher, was sie tun soll — loyal ihrer Freundin gegenüber sein oder sich auf ihr eigenes Geschäft konzentrieren?

Dilili in Paris F/B/D 18, 93 Min., ab 6

Die kleine Dilili stammt zwar aus Ozeanien, fühlt sich im Paris der Belle Epoque aber wie zuhause. Wäre da nur nicht der mysteriöse Kriminalfall, der die Stadt in Atem hält. Überall in Paris verschwinden Mädchen und Frauen ohne jede Spur. Zusammen mit ihrem neuen Freund Orel nimmt Dilili sich dem Fall an und sucht die Metropole nach Hinweisen ab. In seinem neuen Animationsfilm blickt Michel Ocelot ("Kirikou und die Zauberin") zurück auf eine der wunderbarsten Epochen der Pariser Hauptstadt. Angeführt von der charmanten Dilili wartet ein zauberhaftes Abenteuer für Jung und Alt.



Die Känguru-Chroniken D 20, 90 Min., ab ??

Das Känguru zieht bei seinem Nachbarn, dem unterambitionierten Kleinkünstler Marc-Uwe, ein. Doch kurz darauf reißt ein rechtspopulistischer Immobilienhai die halbe Nachbarschaft ab, um mitten in Berlin-Kreuzberg das Hauptquartier der internationalen Nationalisten zu bauen. Das findet das Känguru gar nicht gut. Es ist nämlich Kommunist. Jedenfalls entwickelt es einen genialen Plan. Und dann noch einen, weil Marc-Uwe den ersten nicht verstanden hat. Und noch einen dritten, weil der zweite nicht funktioniert hat. Den Rest kann man sich ja denken. Vier Nazis, eine Hasenpöte, drei Sportwagen, ein Psychotherapeut und am Ende ein großer Anti-Terror-Anschlag, der dem rechten Treiben ein Ende setzen soll.

Der marktgerechte Mensch D 19, 100 Min., ab 6

Spätestens seit der großen Finanzkrise ist unser Arbeitsmarkt im Umbruch. Die soziale Marktwirtschaft und die erstrittenen Solidarsysteme werden mehr und mehr ausgehöhelt. Der sich weiter beschleunigende Wettbewerb bringt das gesellschaftliche Gefüge in Gefahr. Unser soziales Bindegewebe droht durch Verarmung, Vereinzelung und Entsolidarisierung zu zerbrechen. Leslie Franke und Herdolor Lorenz zeigen anhand einer repräsentativen Auswahl von Fallbeispielen die verheerenden Veränderungen unseres Arbeitsmarkts: Unsichere und prekäre Beschäftigungsverhältnisse, Algorithmus-gesteuerte Arbeitsprozesse und Crowdworking. Der Film zeigt aber auch Solidarität zwischen jungen Menschen, die für einen Systemwandel eintreten, und stellt Betriebe vor, die nach dem Prinzip des Gemeinwohls wirtschaften. Die FilmemacherInnen werden am 20.3. Für ein Gespräch zu Besuch sein; besser, Sie reservieren

Lievalleen D 19, 91 Min., Doku, ab ??

Peter Wawerzinek, das ehemalige Heimkind richtet für seine erste Heimerzieherin "Bani" ein Picknick im Gespensterwald von Nienhagen her. Unter Bäumen, an der Ostsee, reden Bani und Peter über die Flucht der Eltern im Jahr 1957 aus Rostock. Die Eltern lieben Peter und seine Schwester Beate allein

in der Wohnung zurück. Die Kinder hatten Glück, denn sie wurden von der Polizei vor dem Hungertod gerettet. Im Säuglingsheim erfolgte die Geschwistertrennung. Zwei Lebenswege werden sichtbar, die unterschiedlicher nicht sein können. Beate wird als nicht entwicklungsfähig eingeschätzt und muss bis zum 18. Lebensjahr in einer Psychiatrie leben. Peter wird in Kinderheimen umhert und im Alter von 11 Jahren adoptiert. Fast fünfzigjährig, besucht er seine leibliche Mutter in Westdeutschland und weiß sofort: Die Mutter ist bereits im Kind gestorben. Die Traumata, die Verletzungen bleiben.

Der Musiker und Autor Wawerzinek wird am 23.3. bei uns zu Gast sein. Wir empfehlen, zu reservieren.

Peter Hase 2 - Ein Hase macht sich vom Acker USA 20, ?? Min., ab ??

Der liebenswerte, schelmische Hase Peter kehrt wieder zurück. Bea, Thomas und die Hasen haben eine Patchwork-Familie gegründet, aber auch wenn er sich redlich bemüht, gelingt es Peter nicht, seinen Ruf als kleiner Schlawiner loszuwerden. Als er sich auf ein Abenteuer außerhalb des Gartens einlässt, findet er sich in einer Umgebung wieder, wo seine spitzbüßische Art gut ankommt. Aber als seine Familie alles riskiert, um ihn wiederzufinden, muss Peter sich fragen, was für ein Hase er sein will.

Narziss und Goldmund D 19, 119 Min., ab 12

Zwei gegensätzliche Lebensentwürfe und Charaktere: Narziss und Goldmund. Auf der einen Seite der asketische und tiefreligiöse Klosterschüler Narziss (Sabin Tambrea), auf der anderen Seite der junge, ungestüme Goldmund (Jannis Niewöhner), der von seinem Vater ins Kloster Mariabronn gebracht wird. Narziss hat sich den Klosterregeln mit jeder Faser seines Herzens verschrieben und Goldmund versucht, ihm nachzueifern. Schnell entwickelt sich eine tiefe Freundschaft zwischen den beiden so unterschiedlichen Jungen. Doch Narziss erkennt, dass Goldmund einen anderen Weg gehen muss: Sein Freund ist für das karge Klosterleben nicht geschaffen und er bestärkt ihn darin, die Abtei zu verlassen. So begibt sich Goldmund auf eine Wanderschaft. Er erlebt Jahre voller Glück, Freiheit, Zufriedenheit und Liebe, aber auch Elend, Krieg und Tod. Unter dramatischen Umständen kommt es zu einem erneuten Treffen der beiden, das ihre Freundschaft auf die Probe stellen wird... Basierend auf Hermann Hesses Erzählung.



Kurzfilmnacht des Jubiläum FILMKUNSTFESTS MV

Der feste Bestandteil des Schweriner Jubiläum FILMKUNSTFESTS MV kommt nach Ludwigslust. Kurator Jörn Wille zeigt an diesem Abend Kurzfilme des Jahrgangs 2019. Der bunte Genremix in mehreren Programmblöcken, bei dem geschmunzelt, gelacht und auch gestaunt werden darf, ist eine tolle Einstimmung auf das Anfang Mai stattfindende 30-jährige Jubiläum des Filmkunstfestes. Eventuell aufkommende Fragen beantwortet Jörn Wille gern.

Luna Filmtheater GbR Bettina Westermann & Christian Quis
Kanalstr. 13 / 19288 Ludwigslust / Tel. 03874 570 290
www.lunafilmtheater.de / mail: buero@lunafilmtheater.de

	Februar														März													
	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
20. Februar - 01. April																												
Aquarela B/D/DK/USA 18, Doku, 90 Min., ab 6	16:00																											
Die Wolf-Gäng D 19, 97 Min., ab 6	15:30					15:30		15:30		15:30		15:30		15:30														
Little Women USA 19, 135 Min., o.AL.	18:00							20:15																				
Sorry we missed you GB/F/B 19, 101 Min., ab 12 MoMiU+VF	18:15							20:30																				
Enkel für Anfänger D 20, 104 Min., ab 6	16:00							20:45		18:00																		
Das geheime Leben der Bäume D 19, 101 Min., Doku, o.AL + VF	20:30																											
Die fantastische Reise des Dr Dolittle USA 19, 102 Min., ab 6										16:00				16:00								16:00						16:00
Bombshell USA 19, 110 Min., ab 12 MoMiU										18:15												20:15						
An der Bruchkante DE 19, Doku, 128 Min.																						18:00						
SNEAK - Überraschungs-Vorpremieren																												17:00
Die Wütenden - Les Misérables F 19, 105 Min., ab 16																						18:00						20:15
Butenland D 19, 87 Min., Doku, ab 12																						18:15						
Für Sama GB/ SYR 19, 95 Min., Doku, ab 16																						20:30						20:30
Zu weit weg D 19, 92 Min., o.AL																						15:30					15:30	15:30
La Gomera RO/FR/DE 19, 98 Min., ab 12 MoMiU +VF																						18:00					20:30	
Waterproof D 19, 87 Min., Doku																						18:15						
Dilili in Paris F/B/D 18, 93 Min., ab 6																											16:00	16:00
Die Känguru-Chroniken D 20, 90 Min., ab ??																											18:00 & 20:15	20:30
Der marktgerechte Mensch (20.3. mit Gästen) D 19, 100 Min., Doku, ab 6																											18:30	
Lievalleen D 19, 91 Min., Doku, ab ??																											19:00	
Peter Hase 2 USA 20, ?? Min., ab ??																											15:30	15:30
Narziss und Goldmund D 19, 119 Min., ab 12																											18:00	
Kurzfilmnacht d. Jubiläum FILMKUNSTFESTS MV																											20:30	

Zehnerkarten:
Normal: 67,50
Ermäßigt: 58,50
Kinder: 40,50

Die Familienkarte:
5 x Erw. + 5 x Kinder für 53,-

Eintrittspreise:
Normal: 7,50
Ermäßigt: 6,50
Kinder: 4,50
(Ab 140 Min. Filmlänge + 1,-)

- MoMiU = Montag Original mit deutschen Untertiteln
(nur zu den blau markierten Tagen / Uhrzeiten)

I heuP auf 53

LUNA FILMTHEATER

TAGLICH FILMKUNST

PETER HASE 2

Gdv Surj udp p yr p 5311 heuxdu elv 341 Ds ulo 5353
I lq OnxqwoYhudqwdoxqj hq lq Oxgz lj voxvw
Nldqdonw46 4<5; ; Oxgz lj voxvw Wld 36; : 78: 35<3 z z z lxxqdlq wkhdwuhg